



29.09.2020 – 15:51 Uhr

Neubestellung Kommission "Obligatorische Unfallversicherung im Fürstentum Liechtenstein"

Vaduz (ots) -

Die Regierung hat in ihrer Sitzung vom 29. September 2020 die Kommission "Obligatorische Unfallversicherung im Fürstentum Liechtenstein" (OUFL) für die Mandatsperiode 2020 bis 2024 neu bestellt.

Den Vorsitz der Kommission übernimmt weiterhin Stefan Tomaselli vom Amt für Gesundheit. Neu nehmen Patrick Elkuch von der Liechtensteinischen Industrie- und Handelskammer sowie Reto Rentzmann vom Liechtensteinischen Bankenverband Einsitz in die Kommission. Die zwei neu gewählten Mitglieder ersetzen Brigitte Haas und Mattia Biolcati. Für eine weitere Mandatsperiode bestellt wurden Gebhard Frick von der Vereinigung Bäuerlicher Organisationen, Martina Haas vom Liechtensteinischen ArbeitnehmerInnenverband, Sonja Lins von der Liechtensteinischen Treuhandkammer sowie Jürgen Nigg von der Wirtschaftskammer Liechtenstein.

Gemäss Unfallversicherungsgesetz sind in der Kommission die an der Durchführung der Unfallversicherung interessierten Wirtschaftsverbände sowie die Arbeitgeber- und Arbeitnehmerorganisationen vertreten. Geleitet wird sie vom Amt für Gesundheit.

Die Regierung dankt den neu beziehungsweise wieder bestellten Mitgliedern für ihre Bereitschaft, in der Kommission OUFL mitzuwirken und wünscht ihnen bei der Ausübung dieser Tätigkeit viel Freude und Erfolg. Den ausscheidenden Mitgliedern wird alles Gute für die Zukunft gewünscht.

Pressekontakt:

Ministerium für Gesellschaft
Manuel Frick, Generalsekretär
T +423 236 60 19

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100000148/100856325> abgerufen werden.